

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

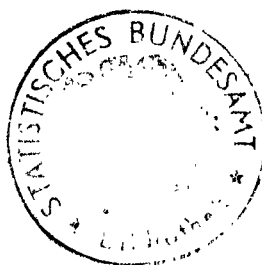
FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Juli 1972



Bestellnummer: 270600 – 720207

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Text und Schaubilder	4
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1972	5
2. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1972	5
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	
1. Nach Ländern	6
2. Nach Straßenarten und Ortslage	7
3. Nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10
6. Getötete	12
7. Schwerverletzte	13
8. Leichtverletzte	14
9. Schwer- und Leichtverletzte zusammen	15
10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	16
11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	19
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden	
1. Nach der Schadenshöhe und nach Ländern	21
2. Mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	22
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	23
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	25

Erschienen im Dezember 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter.
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die Unfälle und bei den mit Anzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,
Unfälle mit Schwerverletzten,
Unfälle mit Leichtverletzten und
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets sämtliche bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt. Er umfaßt 84 Positionen, nach denen die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen gruppiert werden.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in den Tabellen zur Darstellung gebracht werden
- ... = Nachweis fällt später an
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

1) BGBI I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

Straßenverkehrsunfälle im Juli 1972

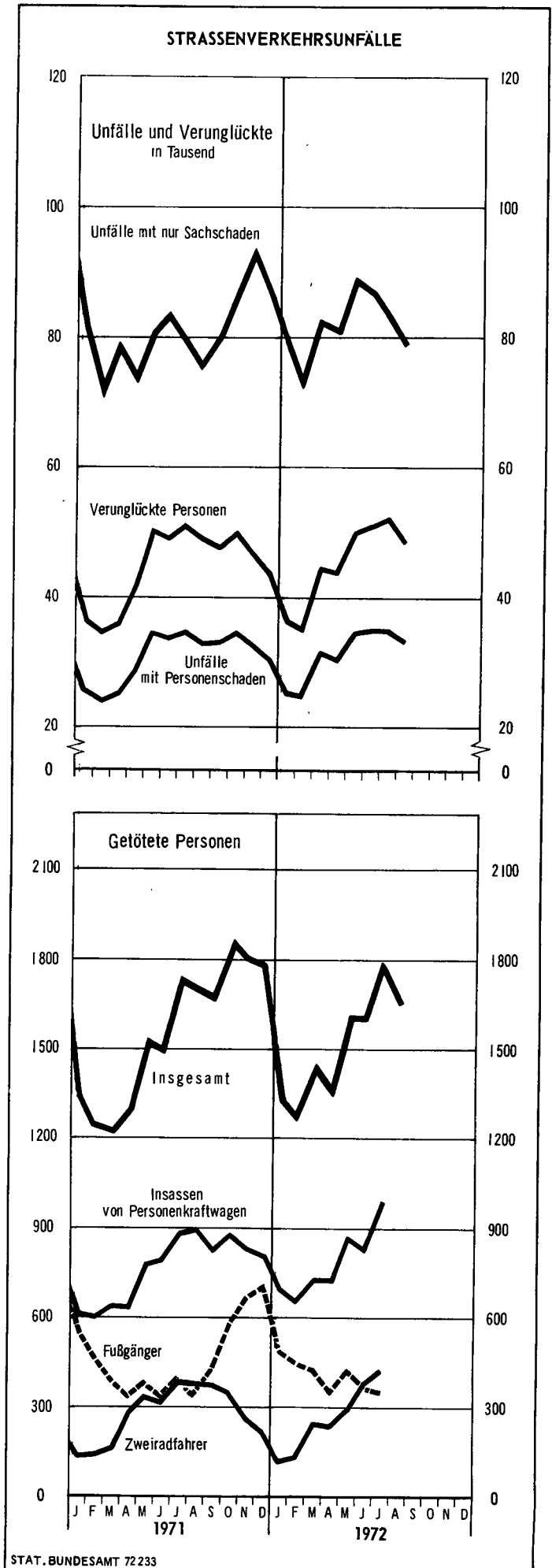
Im Juli 1972 ereigneten sich im Bundesgebiet 35 08. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 821 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 50 584 Personen, davon 15 855 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zu stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Die Polizei meldete außerdem noch rund 83 200 Unfälle mit nur Sachschaden; darunter waren 17 618 (21 % Unfälle mit Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten).

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 22 854 (65 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (61 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (20 %) sowie Fußgänger (12 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der Personenkraftwagen an diesen Unfällen 75 %.

Im Vergleich zum Juli 1971 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden geringfügig um 0,7 % zu. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich um 80 oder 4,6 % und die der Verletzten um 895 oder 1,8 %.

Unter den 1 821 Personen, die im Juli 1972 getötet wurden, befanden sich 990 Insassen von Personenkraftwagen (+ 12 %), 425 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 9,3 %) und 350 Fußgänger (- 12 %).

In den Monaten Januar bis Juli 1972 ereigneten sich insgesamt 215 836 Unfälle mit Personenschaden, das sind 5,1 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Getöteten stieg um 589 oder 6,0 % auf 10 485, die Zahl der Verletzten um 14 279 oder 4,9 % auf 303 293.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1969 Juli	32 619	21 370	11 249	1 522	46 394	14 953	31 441	71 800
1970 Juli	35 242	23 660	11 582	1 687	50 433	15 766	34 667	82 900
1971 Juli	34 848	23 047	11 801	1 741	49 689	15 548	34 141	79 200
1972 Juni	35 237	24 149	11 088	1 622	49 514	15 442	34 072	86 900
1972 Juli	35 082	22 854	12 228	1 821	50 584	15 855	34 729	83 200
1972 August	33 078	.	.	1 648	46 742	.	.	78 700

2. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-per	land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	andere Zug-ma-schinen	Son-der-kraft-fahr-zeuge	Mopeds Mofas 1)	Fahr-räder	Fuß-gänger
		Anzahl										
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155	3 843		479	6 092	88 156	70 310	
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680	973	75 166	63 507	88 725	
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327	1 316	61 351	60 112	86 584	
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	
1967	637 933	26 847	399 116	5 526	41 658	2 479	3 190	946	1 856	22 667	49 568	
1968	647 423	27 266	410 463	5 760	42 469	2 689	3 284	1 033	1 911	21 106	48 875	
1969	649 000	26 458	417 296	5 942	43 029	3 051	3 185	985	2 194	19 554	45 160	
1970	726 647	26 127	480 328	6 658	47 258	3 478	3 342	948	2 339	20 670	44 874	
1971	705 327	26 829	466 820	6 289	42 799	3 185	3 130	993	2 321	23 684	45 088	
1969 Juli	61 387	3 455	38 087	507	3 997	265	373	94	199	2 302	5 630	
1970 Juli	67 621	3 165	43 649	579	4 315	308	293	108	224	2 401	5 312	
1971 Juli	66 172	3 408	42 103	537	3 981	275	410	110	217	2 803	5 591	
1972 Juni	67 454	3 469	43 998	586	3 780	247	311	111	192	2 736	4 938	
1972 Juli	66 781	3 608	43 758	590	3 819	280	329	84	210	2 877	4 932	

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraftäder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

1. Nach Ländern

Land	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Perso- nen- schaden	Dabei wurden			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)				
		ge- tötet	schwer- verletzt	leicht-		ge- tötet	schwer- verletzt	leicht-	Unfälle mit Perso- nen- schaden	dabei wurden			
										ge- tötet	schwer- verletzt	leicht-	
	Juli 1972				Juli 1971								
Anzahl									%				
Schleswig- Holstein	1 844	83	751	1 812	1 737	104	758	1 658	+	6,2	- 20,2	- 0,9	+ 9,3
Hamburg	1 096	17	278	1 228	1 067	24	322	1 137	+	2,7	- 29,2	- 13,7	+ 8,0
Niedersachsen	4 215	302	2 128	3 958	4 337	271	2 069	4 186	-	2,8	+ 11,4	+ 2,9	- 5,4
Bremen	430	10	162	361	461	11	165	376	-	6,7	- 9,1	- 1,8	- 4,0
Nordrhein- Westfalen	7 739	342	3 404	7 587	8 263	361	3 485	8 022	-	6,3	- 5,3	- 2,3	- 5,4
Hessen	3 298	155	1 208	3 607	3 112	146	1 290	3 168	+	6,0	+ 6,2	- 6,4	+ 13,9
Rheinland- Pfalz	2 147	132	1 177	2 008	2 206	137	1 119	2 098	-	2,7	- 3,6	+ 5,2	- 4,3
Baden- Württemberg	5 454	296	2 588	5 403	4 942	271	2 235	4 985	+	10,4	+ 9,2	+ 15,8	+ 8,4
Bayern	7 075	429	3 581	6 928	6 780	364	3 468	6 485	+	4,4	+ 17,9	+ 3,3	+ 6,8
Saarland	607	30	280	587	621	20	290	627	-	2,3	+ 50,0	- 3,4	- 6,4
Berlin (West)	1 177	25	298	1 250	1 184	33	263	1 243	-	0,6	- 24,2	+ 13,3	+ 0,6
Bundesgebiet	35 082	1 821	15 855	34 729	34 710	1 742	15 464	33 985	+	1,1	+ 4,5	+ 2,5	+ 2,2

	Januar-Juli 1972				Januar-Juli 1971				Zu- (+) bzw. Abnahme (-)						
	Anzahl								%						
Schleswig-Holstein	10 119	493	4 227	9 545	9 500	506	4 059	8 993	+	6,5	- 2,6	+	4,1	+	6,1
Hamburg	7 322	180	2 260	7 568	7 091	197	2 193	7 282	+	3,3	- 8,6	+	3,1	+	3,9
Niedersachsen	25 372	1 718	12 665	22 958	24 064	1 499	11 880	22 344	+	5,4	+ 14,6	+	6,6	+	2,7
Bremen	2 565	62	1 021	2 047	2 491	59	902	2 080	+	3,0	+ 5,1	+	13,2	-	1,6
Nordrhein-Westfalen	56 954	2 346	23 954	54 126	55 969	2 307	22 809	53 402	+	1,8	+ 1,7	+	5,0	+	1,4
Hessen	20 561	940	7 738	21 711	19 333	845	7 547	20 357	+	6,4	+ 11,2	+	2,5	+	6,7
Rheinland-Pfalz	13 275	670	6 842	12 463	12 174	667	6 098	11 474	+	9,0	+ 0,4	+	12,2	+	8,6
Baden-Württemberg	30 067	1 630	13 474	30 328	27 634	1 494	12 329	28 364	+	8,8	+ 9,1	+	9,3	+	6,9
Bayern	37 601	2 050	18 835	35 571	35 346	1 947	17 444	33 908	+	6,4	+ 5,3	+	8,0	+	4,9
Saarland	3 860	187	1 837	3 754	3 639	153	1 762	3 563	+	6,1	+ 22,2	+	4,3	+	5,4
Berlin (West)	8 140	209	2 041	8 328	8 051	222	1 836	8 388	+	1,1	- 5,9	+	11,2	-	0,7
Bundesgebiet	215 836	10 485	94 894	208 399	205 292	9 896	88 859	200 155	+	5,1	+ 6,0	+	6,8	+	4,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Juli 1972	Juli 1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		1 707	1 545	+ 10,5
Bundesstraßen	innerhalb	5 062	5 346	- 5,3
	außerhalb	4 149	4 100	+ 1,2
	zusammen	9 211	9 446	- 2,5
Landesstraßen	innerhalb	3 178	3 131	+ 1,5
	außerhalb	3 551	3 541	+ 0,3
	zusammen	6 729	6 672	+ 0,9
Kreisstraßen	innerhalb	1 121	1 128	- 0,6
	außerhalb	1 439	1 260	+ 14,2
	zusammen	2 560	2 388	+ 7,2
Andere Straßen	innerhalb	13 493	13 377	+ 0,9
	außerhalb	1 382	1 282	+ 7,8
	zusammen	14 875	14 659	+ 1,5
Insgesamt	innerhalb	22 854	22 982	- 0,6
	außerhalb	12 228	11 728	+ 4,3
	zusammen	35 082	34 710	+ 1,1

		Januar-Juli 1972	Januar-Juli 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		9 221	9 011	2,3
Bundesstraßen	innerhalb	31 421	31 329	0,3
	außerhalb	25 539	25 104	1,7
	zusammen	56 960	56 433	0,9
Landesstraßen	innerhalb	20 770	19 707	5,4
	außerhalb	20 488	20 185	1,5
	zusammen	41 258	39 892	3,4
Kreisstraßen	innerhalb	7 508	6 833	9,9
	außerhalb	7 940	7 201	10,3
	zusammen	15 448	14 034	10,1
Andere Straßen	innerhalb	86 161	79 663	8,2
	außerhalb	6 788	6 259	8,5
	zusammen	92 949	85 922	8,2
Insgesamt	innerhalb	145 860	137 532	6,1
	außerhalb	69 976	67 760	3,3
	zusammen	215 836	205 292	5,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Unfälle						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Unfälle		
								mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
Juli 1972				Juli 1971						
Anzahl							%			
Bundesautobahnen		99	568	1 040	95	507	943	+ 4,2	+ 12,0	+ 10,3
Bundesstraßen	innerhalb	190	1 554	3 318	183	1 626	3 537	+ 3,8	- 4,4	- 6,2
	außerhalb	373	1 694	2 082	355	1 673	2 072	+ 5,1	+ 1,3	+ 0,5
	zusammen	563	3 248	5 400	538	3 299	5 609	+ 4,6	- 1,5	- 3,7
Landesstraßen	innerhalb	115	1 135	1 928	118	1 135	1 878	- 2,5	-	+ 2,7
	außerhalb	288	1 532	1 731	271	1 493	1 777	+ 6,3	+ 2,6	- 2,6
	zusammen	403	2 667	3 659	389	2 628	3 655	+ 3,6	+ 1,5	+ 0,1
Kreisstraßen	innerhalb	45	428	648	59	431	638	- 23,7	- 0,7	+ 1,6
	außerhalb	132	680	627	120	581	559	+ 10,0	+ 17,0	+ 12,2
	zusammen	177	1 108	1 275	179	1 012	1 197	- 1,1	+ 9,5	+ 6,5
Andere Straßen	innerhalb	298	4 027	9 168	277	4 047	9 053	+ 7,6	- 0,5	+ 1,3
	außerhalb	72	575	735	70	548	664	+ 2,9	+ 4,9	+ 10,7
	zusammen	370	4 602	9 903	347	4 595	9 717	+ 6,6	+ 0,2	+ 1,9
Insgesamt	innerhalb	648	7 144	15 062	637	7 239	15 106	+ 1,7	- 1,3	- 0,3
	außerhalb	964	5 049	6 215	911	4 802	6 015	+ 5,8	+ 5,1	+ 3,3
	zusammen	1 612	12 193	21 277	1 548	12 041	21 121	+ 4,1	+ 1,3	+ 0,7

		Januar-Juli 1972			Januar-Juli 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		517	3 009	5 695	486	2 993	5 532	+ 6,4	+ 0,5	+ 2,9
Bundesstraßen	innerhalb	1 145	9 841	20 435	1 170	9 613	20 546	- 2,1	+ 2,4	- 0,5
	außerhalb	2 149	10 336	13 054	2 086	9 998	13 020	+ 3,0	+ 3,4	+ 0,3
	zusammen	3 294	20 177	33 489	3 256	19 611	33 566	+ 1,2	+ 2,9	- 0,2
Landesstraßen	innerhalb	770	7 451	12 549	702	6 912	12 093	+ 9,7	+ 7,8	+ 3,8
	außerhalb	1 578	8 846	10 064	1 483	8 539	10 163	+ 6,4	+ 3,6	- 1,0
	zusammen	2 348	16 297	22 613	2 185	15 451	22 256	+ 7,5	+ 5,5	+ 1,6
Kreisstraßen	innerhalb	313	2 832	4 363	313	2 605	3 915	-	+ 8,7	+ 11,4
	außerhalb	666	3 587	3 687	592	3 215	3 394	+ 12,5	+ 11,6	+ 8,6
	zusammen	979	6 419	8 050	905	5 820	7 309	+ 8,2	+ 10,3	+ 10,1
Andere Straßen	innerhalb	1 945	26 190	58 026	1 807	23 671	54 185	+ 7,6	+ 10,6	+ 7,1
	außerhalb	384	2 846	3 558	361	2 554	3 344	+ 6,4	+ 11,4	+ 6,4
	zusammen	2 329	29 036	61 584	2 168	26 225	57 529	+ 7,4	+ 10,7	+ 7,0
Insgesamt	innerhalb	4 173	46 314	95 373	3 992	42 801	90 739	+ 4,5	+ 8,2	+ 5,1
	außerhalb	5 294	28 624	36 058	5 008	27 299	35 453	+ 5,7	+ 4,9	+ 1,7
	zusammen	9 467	74 938	131 431	9 000	70 100	126 192	+ 5,2	+ 6,9	+ 4,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Juli 1972			Juli 1971			Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		141	938	2 384	113	835	2 028	+ 24,8	+ 12,3	+ 17,6
Bundesstraßen	innerhalb	201	1 956	5 192	192	1 918	5 303	+ 4,7	+ 2,0	- 2,1
	außerhalb	443	2 659	4 424	460	2 598	4 382	- 3,7	+ 2,3	+ 1,0
	zusammen	644	4 615	9 616	652	4 516	9 685	- 1,2	+ 2,2	- 0,7
Landesstraßen	innerhalb	124	1 348	2 961	124	1 322	2 852	-	+ 2,0	+ 3,8
	außerhalb	332	2 282	3 492	301	2 159	3 519	+ 10,3	+ 5,7	- 0,8
	zusammen	456	3 630	6 453	425	3 481	6 371	+ 7,3	+ 4,3	+ 1,3
Kreisstraßen	innerhalb	48	501	987	61	501	999	- 21,3	-	- 1,2
	außerhalb	142	943	1 239	126	873	1 161	+ 12,7	+ 8,0	+ 6,7
	zusammen	190	1 444	2 226	187	1 374	2 160	+ 1,6	+ 5,1	+ 3,1
Andere Straßen	innerhalb	310	4 480	12 740	290	4 550	12 590	+ 6,9	- 1,5	+ 1,2
	außerhalb	80	748	1 310	75	708	1 151	+ 6,7	+ 5,6	+ 13,8
	zusammen	390	5 228	14 050	365	5 258	13 741	+ 6,8	- 0,6	+ 2,2
Insgesamt	innerhalb	683	8 285	21 880	667	8 291	21 744	+ 2,4	- 0,1	+ 0,6
	außerhalb	1 138	7 570	12 849	1 075	7 173	12 241	+ 5,9	+ 5,5	+ 5,0
	zusammen	1 821	15 855	34 729	1 742	15 464	33 985	+ 4,5	+ 2,5	+ 2,2

		Januar-Juli 1972			Januar-Juli 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		644	4 550	11 352	583	4 607	11 058	+ 10,5	- 1,2	+ 2,7
Bundesstraßen	innerhalb	1 207	11 848	31 083	1 231	11 530	31 218	- 1,9	+ 2,8	- 0,4
	außerhalb	2 535	15 703	26 477	2 459	15 255	26 615	+ 3,1	+ 2,9	- 0,5
	zusammen	3 742	27 551	57 560	3 690	26 785	57 833	+ 1,4	+ 2,9	- 0,5
Landesstraßen	innerhalb	822	8 837	19 107	724	8 113	18 119	+ 13,5	+ 8,9	+ 5,5
	außerhalb	1 785	12 668	19 931	1 676	12 180	20 059	+ 6,5	+ 4,0	- 0,6
	zusammen	2 607	21 505	39 038	2 400	20 293	38 178	+ 8,6	+ 6,0	+ 2,3
Kreisstraßen	innerhalb	331	3 379	6 586	333	3 013	5 948	- 0,6	+ 12,1	+ 10,7
	außerhalb	755	4 970	7 294	626	4 548	6 685	+ 20,6	+ 9,3	+ 9,1
	zusammen	1 086	8 349	13 880	959	7 561	12 633	+ 13,2	+ 10,4	+ 9,9
Andere Straßen	innerhalb	1 995	29 250	80 273	1 879	26 332	74 714	+ 6,2	+ 11,1	+ 7,4
	außerhalb	411	3 689	6 296	385	3 281	5 739	+ 6,8	+ 12,4	+ 9,7
	zusammen	2 406	32 939	86 569	2 264	29 613	80 453	+ 6,3	+ 11,2	+ 7,6
Insgesamt	innerhalb	4 355	53 314	137 049	4 167	48 988	129 999	+ 4,5	+ 8,8	+ 5,4
	außerhalb	6 130	41 580	71 350	5 729	39 871	70 156	+ 7,0	+ 4,3	+ 1,7
	zusammen	10 485	94 894	208 399	9 896	88 859	200 155	+ 6,0	+ 6,8	+ 4,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwin- digkeit)	innerhalb	2 407	2 371	+ 1,5	12 420	10 937	+ 13,6
	außerhalb	1 048	860	+ 21,9	3 995	3 405	+ 17,3
	zusammen	3 455	3 231	+ 6,9	16 415	14 342	+ 14,5
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	125	137	- 8,8	702	720	- 2,5
	außerhalb	28	40	- 30,0	147	157	- 6,4
	zusammen	153	177	- 13,6	849	877	- 3,2
Personenkraftwagen (einschl. Kombinations- kraftwagen)	innerhalb	27 552	26 742	+ 3,0	183 027	168 931	+ 8,3
	außerhalb	16 206	15 361	+ 5,5	93 788	90 323	+ 3,8
	zusammen	43 758	42 103	+ 3,9	276 815	259 254	+ 6,8
Kraftomnibusse	innerhalb	436	412	+ 5,8	2 748	2 732	+ 0,6
	außerhalb	153	123	+ 24,4	765	734	+ 4,2
	zusammen	589	535	+ 10,1	3 513	3 466	+ 1,4
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	2	x	24	15	+ 60,0
	außerhalb	-	-	-	3	-	x
	zusammen	1	2	x	27	15	+ 80,0
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 334	2 448	- 4,7	14 509	14 585	- 0,5
	außerhalb	1 485	1 533	- 3,1	8 777	9 030	- 2,8
	zusammen	3 819	3 981	- 4,1	23 286	23 615	- 1,4
ohne Anhänger	innerhalb	2 020	2 093	- 3,5	12 432	12 452	- 0,2
	außerhalb	987	1 072	- 7,9	5 897	6 162	- 4,3
	zusammen	3 007	3 165	- 5,0	18 329	18 614	- 1,5
mit Anhänger	innerhalb	314	355	- 11,5	2 077	2 133	- 2,6
	außerhalb	498	461	+ 8,0	2 880	2 868	+ 0,4
	zusammen	812	816	- 0,5	4 957	5 001	- 0,9
Sattelschlepper	innerhalb	110	118	- 6,8	785	780	+ 0,6
	außerhalb	170	157	+ 8,3	946	1 005	- 5,9
	zusammen	280	275	+ 1,8	1 731	1 785	- 3,0
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	125	149	- 16,1	572	563	+ 1,6
	außerhalb	204	261	- 21,8	911	915	- 0,4
	zusammen	329	410	- 19,8	1 483	1 478	+ 0,3
Andere Zugmaschinen	innerhalb	44	41	+ 7,3	289	251	+ 15,1
	außerhalb	40	69	- 42,0	259	262	- 1,1
	zusammen	84	110	- 23,6	548	513	+ 6,8
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	117	119	- 1,7	748	699	+ 7,0
	außerhalb	93	98	- 5,1	483	532	- 9,2
	zusammen	210	217	- 3,2	1 231	1 231	-
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	2 252	2 214	+ 1,7	11 393	10 030	+ 11,6
	außerhalb	625	589	+ 6,1	2 725	2 433	+ 12,0
	zusammen	2 877	2 803	+ 2,6	14 118	12 463	+ 13,3
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	35 503	34 753	+ 2,2	227 217	210 243	+ 8,1
	außerhalb	20 052	19 091	+ 5,0	112 799	108 796	+ 3,7
	zusammen	55 555	53 844	+ 3,2	340 016	319 039	+ 6,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrräder	innerhalb	4 155	4 691	- 11,4	20 712	21 257	- 2,6
	außerhalb	777	900	- 13,7	3 661	3 879	- 5,6
	zusammen	4 932	5 591	- 11,8	24 373	25 136	- 3,0
Straßenbahnen	innerhalb	177	192	- 7,8	1 186	1 296	- 8,5
	außerhalb	5	4	x	23	24	- 4,2
	zusammen	182	196	- 7,1	1 209	1 320	- 8,4
Eisenbahnen	innerhalb	26	31	- 16,1	166	185	- 10,3
	außerhalb	14	17	- 17,6	123	118	+ 4,2
	zusammen	40	48	- 16,7	289	303	- 4,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	12	13	- 7,7	46	41	+ 12,2
	außerhalb	10	9	x	34	51	- 33,3
	zusammen	22	22	-	80	92	- 13,0
Handwagen und Handkarren	innerhalb	1	6	x	39	61	- 36,1
	außerhalb	4	4	-	14	22	- 36,4
	zusammen	5	10	x	53	83	- 36,1
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	86	83	+ 3,6	368	450	- 18,2
	außerhalb	37	34	+ 8,8	177	209	- 15,3
	zusammen	123	117	+ 5,1	545	659	- 17,3
Fußgänger	innerhalb	5 304	5 634	- 5,9	40 518	39 945	+ 1,4
	außerhalb	579	656	- 11,7	4 128	4 372	- 5,6
	zusammen	5 883	6 290	- 6,5	44 646	44 317	+ 0,7
unter 15 Jahren	innerhalb	2 597	2 667	- 2,6	19 838	18 580	+ 6,8
	außerhalb	236	276	- 14,5	1 453	1 443	+ 0,7
	zusammen	2 833	2 943	- 3,7	21 291	20 023	+ 6,3
über 65 Jahren	innerhalb	796	890	- 10,6	6 058	6 115	- 0,9
	außerhalb	79	84	- 6,0	605	600	+ 0,8
	zusammen	875	974	- 10,2	6 663	6 715	- 0,8
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	5	x	9	20	x
	außerhalb	-	1	x	11	15	- 26,7
	zusammen	2	6	x	20	35	- 42,9
Andere Personen	innerhalb	20	39	- 48,7	166	200	- 17,0
	außerhalb	17	9	x	74	80	- 7,5
	zusammen	37	48	- 22,9	240	280	- 14,3
Insgesamt	innerhalb	45 286	45 447	- 0,4	290 427	273 698	+ 6,1
	außerhalb	21 495	20 725	+ 3,7	121 044	117 566	+ 3,0
	zusammen	66 781	66 172	+ 0,9	411 471	391 264	+ 5,2
davon Beteiligte an Unfällen auf:							
Bundesautobahnen		3 495	3 177	+ 10,0	18 543	18 207	+ 1,8
Bundesstraßen	innerhalb	10 282	10 783	- 4,6	63 632	63 352	+ 0,4
	außerhalb	7 483	7 432	+ 0,7	45 328	44 652	+ 1,5
	zusammen	17 765	18 215	- 2,5	108 960	108 004	+ 0,9
Landesstraßen	innerhalb	6 105	6 035	+ 1,2	40 328	38 258	+ 5,4
	außerhalb	5 896	5 952	- 0,9	33 503	33 118	+ 1,2
	zusammen	12 001	11 987	+ 0,1	73 831	71 376	+ 3,4
Kreisstraßen	innerhalb	2 117	2 119	- 0,1	14 284	12 991	+ 10,0
	außerhalb	2 279	2 016	+ 13,0	12 459	11 285	+ 10,4
	zusammen	4 396	4 135	+ 6,3	26 743	24 276	+ 10,2
Anderen Straßen	innerhalb	26 782	26 510	+ 1,0	172 183	159 097	+ 8,2
	außerhalb	2 342	2 148	+ 9,0	11 211	10 304	+ 8,8
	zusammen	29 124	28 658	+ 1,6	183 394	169 401	+ 8,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	56	54	+ 3,7	245	223	+ 9,9
	außerhalb	95	61	+ 55,7	311	255	+ 22,0
	zusammen	151	115	+ 31,3	556	478	+ 16,3
Personenkraftwagen	innerhalb	219	179	+ 22,3	1 268	1 169	+ 8,5
	außerhalb	771	706	+ 9,2	4 200	3 767	+ 11,5
	zusammen	990	885	+ 11,9	5 468	4 936	+ 10,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	2	1	x	12	8	x
	außerhalb	3	1	x	12	9	x
	zusammen	5	2	x	24	17	+ 41,2
Lastkraftwagen	innerhalb	2	6	x	51	37	+ 37,8
	außerhalb	19	16	+ 18,8	139	123	+ 13,0
	zusammen	21	22	- 4,5	190	160	+ 18,8
Sattelschleppern	innerhalb	-	1	x	2	3	x
	außerhalb	-	4	x	11	18	- 38,9
	zusammen	-	5	x	13	21	- 38,1
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	7	10	x	23	26	- 11,5
	außerhalb	10	20	- 50,0	56	76	- 26,3
	zusammen	17	30	- 43,3	79	102	- 22,5
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	-	-	-	8	3	x
	außerhalb	2	1	x	8	20	x
	zusammen	2	1	x	16	23	- 30,4
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	35	47	- 25,5	170	198	- 14,1
	außerhalb	48	38	+ 26,3	202	198	+ 2,0
	zusammen	83	85	- 2,4	372	396	- 6,1
Fahrrädern	innerhalb	96	94	+ 2,1	488	458	+ 6,6
	außerhalb	95	95	-	406	414	- 1,9
	zusammen	191	189	+ 1,1	894	872	+ 2,5
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	3	5	x	14	13	+ 7,7
	außerhalb	5	4	x	11	15	- 26,7
	zusammen	8	9	x	25	28	- 10,7
darunter Straßenbahnen	innerhalb	1	2	x	5	4	x
	außerhalb	-	-	-	1	-	x
	zusammen	1	2	x	6	4	x
Fußgänger	innerhalb	263	268	- 1,9	2 073	2 023	+ 2,5
	außerhalb	87	129	- 32,6	768	825	- 6,9
	zusammen	350	397	- 11,8	2 841	2 848	- 0,2
unter 15 Jahren	innerhalb	84	87	- 3,4	575	529	+ 8,7
	außerhalb	28	44	- 36,4	191	187	+ 2,1
	zusammen	112	131	- 14,5	766	716	+ 7,0
über 65 Jahren	innerhalb	96	98	- 2,0	896	860	+ 4,2
	außerhalb	25	28	- 10,7	227	232	- 2,2
	zusammen	121	126	- 4,0	1 123	1 092	+ 2,8
Andere Personen	innerhalb	-	2	x	1	6	x
	außerhalb	3	-	x	6	9	x
	zusammen	3	2	x	7	15	x
Insgesamt	innerhalb	683	667	+ 2,4	4 355	4 167	+ 4,5
	außerhalb	1 138	1 075	+ 5,9	6 130	5 729	+ 7,0
	zusammen	1 821	1 742	+ 4,5	10 485	9 896	+ 6,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			%	Anzahl	
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	942	911	+ 3,4	4 619	4 074	+ 13,4
	außerhalb	579	484	+ 19,6	2 289	1 947	+ 17,6
	zusammen	1 521	1 395	+ 9,0	6 908	6 021	+ 14,7
Personenkraftwagen	innerhalb	3 215	2 992	+ 7,5	20 991	18 681	+ 12,4
	außerhalb	5 797	5 363	+ 8,1	32 891	31 521	+ 4,3
	zusammen	9 012	8 355	+ 7,9	53 882	50 202	+ 7,3
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	45	26	+ 73,1	208	158	+ 31,6
	außerhalb	33	58	- 43,1	168	154	+ 9,1
	zusammen	78	84	- 7,1	376	312	+ 20,5
Lastkraftwagen	innerhalb	82	72	+ 13,9	569	601	- 5,3
	außerhalb	175	184	- 4,9	1 043	999	+ 4,4
	zusammen	257	256	+ 0,4	1 612	1 600	+ 0,8
Sattelschleppern	innerhalb	7	5	x	34	30	+ 13,3
	außerhalb	15	22	- 31,8	90	119	- 24,4
	zusammen	22	27	- 18,5	124	149	- 16,8
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	9	14	x	86	71	+ 21,1
	außerhalb	40	75	- 46,7	169	206	- 18,0
	zusammen	49	89	- 44,9	255	277	- 7,9
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	12	8	x	64	60	+ 6,7
	außerhalb	10	21	- 52,4	81	102	- 20,6
	zusammen	22	29	- 24,1	145	162	- 10,5
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	684	632	+ 8,2	3 484	2 886	+ 20,7
	außerhalb	299	265	+ 12,8	1 240	1 072	+ 15,7
	zusammen	983	897	+ 9,6	4 724	3 958	+ 19,4
Fahrrädern	innerhalb	1 113	1 300	- 14,4	6 100	5 896	+ 3,5
	außerhalb	332	396	- 16,2	1 642	1 650	- 0,5
	zusammen	1 445	1 696	- 14,8	7 742	7 546	+ 2,6
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	19	21	- 9,5	131	114	+ 14,9
	außerhalb	9	3	x	29	27	+ 7,4
	zusammen	28	24	+ 16,7	160	141	+ 13,5
darunter Straßenbahnen	innerhalb	13	9	x	79	51	+ 54,9
	außerhalb	-	-	-	-	1	x
	zusammen	13	9	x	79	52	+ 51,9
Fußgänger	innerhalb	2 151	2 301	- 6,5	16 986	16 383	+ 3,7
	außerhalb	274	299	- 8,4	1 911	2 048	- 6,7
	zusammen	2 425	2 600	- 6,7	18 897	18 431	+ 2,5
unter 15 Jahren	innerhalb	1 180	1 182	- 0,2	9 077	8 170	+ 11,1
	außerhalb	126	149	- 15,4	791	801	- 1,2
	zusammen	1 306	1 331	- 1,9	9 868	8 971	+ 10,0
über 65 Jahren	innerhalb	317	399	- 20,6	2 597	2 651	- 2,0
	außerhalb	24	30	- 20,0	212	219	- 3,2
	zusammen	341	429	- 20,5	2 809	2 870	- 2,1
Andere Personen	innerhalb	6	9	x	42	34	+ 23,5
	außerhalb	7	3	x	27	26	+ 3,8
	zusammen	13	12	+ 8,3	69	60	+ 15,0
Insgesamt	innerhalb	8 285	8 291	- 0,1	53 314	48 988	+ 8,8
	außerhalb	7 570	7 173	+ 5,5	41 580	39 871	+ 4,3
	zusammen	15 855	15 464	+ 2,5	94 894	88 859	+ 6,8

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 837	1 793	+ 2,5	9 506	8 311	+ 14,4
	außerhalb	607	493	+ 23,1	2 202	1 913	+ 15,1
	zusammen	2 444	2 286	+ 6,9	11 708	10 224	+ 14,5
Personenkraftwagen	innerhalb	12 208	11 644	+ 4,8	81 137	75 090	+ 8,1
	außerhalb	10 702	10 144	+ 5,5	61 095	59 974	+ 1,9
	zusammen	22 910	21 788	+ 5,1	142 232	135 064	+ 5,3
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	292	269	+ 8,6	1 633	1 738	- 6,0
	außerhalb	122	114	+ 7,0	708	628	+ 12,7
	zusammen	414	383	+ 8,1	2 341	2 366	- 1,1
Lastkraftwagen	innerhalb	443	425	+ 4,2	2 728	2 582	+ 5,7
	außerhalb	425	423	+ 0,5	2 417	2 565	- 5,8
	zusammen	868	848	+ 2,4	5 145	5 147	- 0,0
Sattelschleppern	innerhalb	10	8	x	84	86	- 2,3
	außerhalb	51	27	+ 88,9	221	207	+ 6,8
	zusammen	61	35	+ 74,3	305	293	+ 4,1
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	24	34	- 29,4	164	156	+ 5,1
	außerhalb	57	94	- 39,4	344	296	+ 16,2
	zusammen	81	128	- 36,7	508	452	+ 12,4
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	39	38	+ 2,6	205	236	- 13,1
	außerhalb	36	26	+ 38,5	180	177	+ 1,7
	zusammen	75	64	+ 17,2	385	413	- 6,8
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	1 470	1 454	+ 1,1	7 308	6 637	+ 10,1
	außerhalb	293	306	- 4,2	1 290	1 192	+ 8,2
	zusammen	1 763	1 760	+ 0,2	8 598	7 829	+ 9,8
Fahrrädern	innerhalb	2 686	3 007	- 10,7	12 969	13 651	- 5,0
	außerhalb	327	378	- 13,5	1 475	1 648	- 10,5
	zusammen	3 013	3 385	- 11,0	14 444	15 299	- 5,6
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	101	109	- 7,3	574	610	- 5,9
	außerhalb	23	24	- 4,2	62	142	- 56,3
	zusammen	124	133	- 6,8	636	752	- 15,4
darunter Straßenbahnen	innerhalb	78	82	- 4,9	463	493	- 6,1
	außerhalb	4	3	x	5	17	x
	zusammen	82	85	- 3,5	468	510	- 8,2
Fußgänger	innerhalb	2 759	2 940	- 6,2	20 640	20 760	- 0,6
	außerhalb	199	209	- 4,8	1 313	1 370	- 4,2
	zusammen	2 958	3 149	- 6,1	21 953	22 130	- 0,8
unter 15 Jahren	innerhalb	1 297	1 368	- 5,2	9 970	9 698	+ 2,8
	außerhalb	80	79	+ 1,3	447	431	+ 3,7
	zusammen	1 377	1 447	- 4,8	10 417	10 129	+ 2,8
über 65 Jahren	innerhalb	366	381	- 3,9	2 476	2 525	- 1,9
	außerhalb	26	22	+ 18,2	153	141	+ 8,5
	zusammen	392	403	- 2,7	2 629	2 666	- 1,4
Andere Personen	innerhalb	11	23	- 52,2	101	142	- 28,9
	außerhalb	7	3	x	43	44	- 2,3
	zusammen	18	26	- 30,8	144	186	- 22,6
Insgesamt	innerhalb	21 880	21 744	+ 0,6	137 049	129 999	+ 5,4
	außerhalb	12 849	12 241	+ 5,0	71 350	70 156	+ 1,7
	zusammen	34 729	33 985	+ 2,2	208 399	200 155	+ 4,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Schwer- und Leichtverletzte zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
				%			%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	2 779	2 704	+ 2,8	14 125	12 385	+ 14,0
	außerhalb	1 186	977	+ 21,4	4 491	3 860	+ 16,3
	zusammen	3 965	3 681	+ 7,7	18 616	16 245	+ 14,6
Personenkraftwagen	innerhalb	15 423	14 636	+ 5,4	102 128	93 771	+ 8,9
	außerhalb	16 499	15 507	+ 6,4	93 986	91 495	+ 2,7
	zusammen	31 922	30 143	+ 5,9	196 114	185 266	+ 5,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	337	295	+ 14,2	1 841	1 896	- 2,9
	außerhalb	155	172	- 9,9	876	782	+ 12,0
	zusammen	492	467	+ 5,4	2 717	2 678	+ 1,5
Lastkraftwagen	innerhalb	525	497	+ 5,6	3 297	3 183	+ 3,6
	außerhalb	600	607	- 1,2	3 460	3 564	- 2,9
	zusammen	1 125	1 104	+ 1,9	6 757	6 747	+ 0,1
Sattelschleppern	innerhalb	17	13	+ 30,8	118	116	+ 1,7
	außerhalb	66	49	+ 34,7	311	326	- 4,6
	zusammen	83	62	+ 33,9	429	442	- 2,9
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	33	48	- 31,3	250	227	+ 10,1
	außerhalb	97	169	- 42,6	513	502	+ 2,2
	zusammen	130	217	- 40,1	763	729	+ 4,7
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	51	46	+ 10,9	269	296	- 9,1
	außerhalb	46	47	- 2,1	261	279	- 6,5
	zusammen	97	93	+ 4,3	530	575	- 7,8
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	2 154	2 086	+ 3,3	10 792	9 523	+ 13,3
	außerhalb	592	571	+ 3,7	2 530	2 264	+ 11,7
	zusammen	2 746	2 657	+ 3,3	13 322	11 787	+ 13,0
Fahrrädern	innerhalb	3 799	4 307	- 11,8	19 069	19 547	- 2,4
	außerhalb	659	774	- 14,9	3 117	3 298	- 5,5
	zusammen	4 458	5 081	- 12,3	22 186	22 845	- 2,9
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	120	130	- 7,7	705	724	- 2,6
	außerhalb	32	27	+ 18,5	91	169	- 46,2
	zusammen	152	157	- 3,2	796	893	- 10,9
darunter Straßenbahnen	innerhalb	91	91	-	542	544	- 0,4
	außerhalb	4	3	x	5	18	x
	zusammen	95	94	+ 1,1	547	562	- 2,7
Fußgänger	innerhalb	4 910	5 241	- 6,3	37 626	37 143	+ 1,3
	außerhalb	473	508	- 6,9	3 224	3 418	- 5,7
	zusammen	5 383	5 749	- 6,4	40 850	40 561	+ 0,7
unter 15 Jahren	innerhalb	2 477	2 550	- 2,9	19 047	17 868	+ 6,6
	außerhalb	206	228	- 9,6	1 238	1 232	+ 0,5
	zusammen	2 683	2 778	- 3,4	20 285	19 100	+ 6,2
über 65 Jahren	innerhalb	683	780	- 12,4	5 073	5 176	- 2,0
	außerhalb	50	52	- 3,8	365	360	+ 1,4
	zusammen	733	832	- 11,9	5 438	5 536	- 1,8
Andere Personen	innerhalb	17	32	- 46,9	143	176	- 18,8
	außerhalb	14	6	x	70	70	-
	zusammen	31	38	- 18,4	213	246	- 13,4
Insgesamt	innerhalb	30 165	30 035	+ 0,4	190 363	178 987	+ 6,4
	außerhalb	20 419	19 414	+ 5,2	112 930	110 027	+ 2,6
	zusammen	50 584	49 449	+ 2,3	303 293	289 014	+ 4,9

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
<u>Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern</u>	5 653	5 453	+ 3,7	36 158	33 310	+ 8,5
Alkoholeinfluß	5 028	4 791	+ 4,9	32 773	29 954	+ 9,4
Ermüdung (auch Einschlafen)	421	482	- 12,7	2 342	2 352	- 0,4
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	204	180	+ 13,3	1 043	1 004	+ 3,9
<u>Ursachen bei Fahrzeugführern</u>	38 961	38 299	+ 1,7	231 224	220 658	+ 4,8
Vorfahrt / Verkehrsregelung	6 933	6 817	+ 1,7	40 936	37 479	+ 9,2
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 289	1 359	- 5,2	7 128	6 855	+ 4,0
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	4 715	4 514	+ 4,5	28 105	25 167	+ 11,7
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	42	50	- 16,0	305	298	+ 2,3
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	887	894	- 0,8	5 398	5 159	+ 4,6
Einordnen	1 075	1 201	- 10,5	5 952	6 122	- 2,8
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	261	243	+ 7,4	1 555	1 464	+ 6,2
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	181	226	- 19,9	1 003	1 114	- 10,0
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	633	732	- 13,5	3 394	3 544	- 4,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	4 776	4 806	- 0,6	26 773	25 319	+ 5,7
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	2 540	2 527	+ 0,5	14 569	13 709	+ 6,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	454	459	- 1,1	2 436	2 332	+ 4,5
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	829	796	+ 4,1	4 379	4 140	+ 5,8
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	552	636	- 13,2	3 038	2 996	+ 1,4
Falsches Wenden	401	388	+ 3,4	2 351	2 142	+ 9,8
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	6 209	6 280	- 1,1	35 039	33 763	+ 3,8
Unzulässiges Rechtsüberholen	108	115	- 6,1	536	540	- 0,7
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	475	478	- 0,6	2 724	2 805	- 2,9
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	328	349	- 6,0	1 762	1 826	- 3,5
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	566	624	- 9,3	2 821	2 828	- 0,2
Sonstige Fehler beim Überholen	952	1 029	- 7,5	5 360	5 084	+ 5,4
Fehler beim Überholtwerden	413	420	- 1,7	2 215	1 977	+ 12,0
Fehler beim Vorbeifahren	866	926	- 6,5	5 893	5 795	+ 1,7
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	2 501	2 339	+ 6,9	13 728	12 908	+ 6,4
Zu schnelles Fahren	9 935	9 143	+ 8,7	62 347	59 550	+ 4,7
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen	987	967	+ 2,1	5 441	4 861	+ 11,9
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	5 422	4 945	+ 9,6	32 323	30 695	+ 5,3
in sonstigen Fällen						
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände	387	421	- 8,1	2 433	2 149	+ 13,2
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	3 139	2 810	+ 11,7	22 150	21 845	+ 1,4
in sonstigen Fällen						

II Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10 Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme(-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl			Anzahl		
noch: Ursachen bei Fahrzeugführern						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 906	1 936	- 1,5	13 827	13 791	+ 0,3
an Fußgängerüberwegen	474	474	-	3 555	3 615	- 1,7
an anderen Stellen	1 432	1 462	- 2,1	10 272	10 176	+ 0,9
Zu dichtes Auffahren	3 527	3 407	+ 3,5	20 364	18 688	+ 9,0
Zu geringer Sicherheitsabstand	2 211	2 204	+ 0,3	12 862	12 088	+ 6,4
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	1 164	1 034	+ 12,6	6 676	5 788	+ 15,3
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	152	169	- 10,1	826	812	+ 1,7
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	673	787	- 14,5	4 034	4 196	- 3,9
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche An- zeige der Richtungsänderung	438	511	- 14,3	2 282	2 369	- 3,7
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	126	168	- 25,0	731	783	- 6,6
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	54	44	+ 22,7	390	339	+ 15,0
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften im fließenden Verkehr	51	55	- 7,3	520	543	- 4,2
im ruhenden Verkehr	4	9	x	111	162	- 31,5
Halten / Parken	346	344	+ 0,6	1 794	1 826	- 1,8
Verkehrswidriges Halten oder Parken	76	68	+ 11,8	438	424	+ 3,3
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	26	31	- 16,1	196	228	- 14,0
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	20	20	-	106	117	- 9,4
Unachtsames Öffnen der Wagentür	224	225	- 0,4	1 054	1 057	- 0,3
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	230	256	- 10,2	1 419	1 424	- 0,4
Nichtbenutzen des Radweges	55	75	- 26,7	279	333	- 16,2
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbe- setzung)	133	167	- 20,4	733	717	+ 2,2
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	3 163	3 080	+ 2,7	17 727	17 450	+ 1,6
<u>Technische Mängel / Wartungsmängel</u>	889	938	- 5,2	4 948	5 299	- 6,6
Mängel an den Bremsen	235	297	- 20,9	1 296	1 500	- 13,6
Mängel an der Bereifung	460	417	+ 10,3	2 595	2 557	+ 1,5
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	58	69	- 15,9	375	448	- 16,3
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	136	155	- 12,3	682	794	- 14,1
<u>Falsches Verhalten von Fußgängern</u>	4 497	4 855	- 7,4	34 705	34 267	+ 1,3
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahr- bahn	4 045	4 473	- 9,6	31 571	31 111	+ 1,5
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	205	164	+ 25,0	1 634	1 381	+ 18,3
auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung	3	6	x	32	29	+ 10,3
auf anderen Fußgängerüberwegen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichtthin- dernissen	51	40	+ 27,5	307	267	+ 15,0
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	166	143	+ 16,1	1 172	992	+ 18,1
sonstiges falsches Verhalten	23	23	-	129	164	- 21,3
an anderen Stellen durch	984	1 177	- 16,4	7 845	7 952	- 1,3
plötzliches Hervortreten hinter Sichtthin- dernissen	2 341	2 651	- 11,7	18 392	18 196	+ 1,1
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	272	269	+ 1,1	2 060	2 130	- 3,3
sonstiges falsches Verhalten						

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10 Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Juli		Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)	Januar-Juli		Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
noch: Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	57	61	- 6,6	425	551	- 22,9
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	65	66	- 1,5	483	549	- 12,0
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	258	186	+ 38,7	1 689	1 525	+ 10,8
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	72	69	+ 4,3	537	531	+ 1,1
<u>Straßenverhältnisse</u>	1 516	1 014	+ 49,5	14 986	17 197	- 12,9
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen	111	133	- 16,5	467	507	- 7,9
durch Straßenbenutzer	-	-	-	7 052	10 505	- 32,9
Schnee oder Eis	985	442	x	5 138	3 709	+ 38,5
Regen	37	26	+ 42,3	177	211	- 16,1
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.						
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	110	115	- 4,3	477	499	- 4,4
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzun- gen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	164	192	- 14,6	1 024	1 197	- 14,5
durch Bauarbeiten bedingt	87	84	+ 3,6	528	437	+ 20,8
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdrutsch)	2	4	x	21	26	- 19,2
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszei- chen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	11	3	x	44	33	+ 33,3
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Ver- kehrszeichen oder der technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken)	3	9	x	28	33	- 15,2
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	6	6	-	30	40	- 25,0
<u>Witterungseinflüsse</u>	360	327	+ 10,1	2 748	3 008	- 8,6
Sichtbehinderung durch						
Nebel	44	17	x	811	739	+ 9,7
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	172	84	x	903	1 053	- 14,2
blendende Sonne	90	192	- 53,1	448	733	- 38,9
Seitenwind	13	23	- 43,5	410	281	+ 45,9
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	41	11	x	176	202	- 12,9
<u>Hindernisse</u>	285	266	+ 7,1	1 612	1 491	+ 8,1
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	6	7	x	48	55	- 12,7
Tier auf der Fahrbahn	221	203	+ 8,9	1 174	1 069	+ 9,8
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	58	56	+ 3,6	390	367	+ 6,3
<u>Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken</u>	-	4	x	16	23	- 30,4
<u>Sonstige Ursachen</u>	95	149	- 36,2	676	702	- 3,7
Insgesamt	52 256	51 305	+ 1,9	327 073	315 955	+ 3,5

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden		
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt
	Juli 1972				Januar-Juli 1972			
	Anzahl							
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>								
Berlin (West)	1 177	25	298	1 250	8 140	209	2 041	8 328
Hamburg	1 096	17	278	1 228	7 322	180	2 260	7 568
München	917	32	318	898	5 059	126	1 794	4 939
Köln	391	10	145	434	3 261	85	1 044	3 318
Essen	248	7	74	258	2 045	55	700	2 000
Frankfurt a.M.	455	15	103	496	3 111	79	822	3 236
Düsseldorf	291	4	85	308	2 185	50	678	2 205
Dortmund	263	9	93	256	1 994	49	643	1 979
Stuttgart	329	12	128	342	2 093	56	686	2 228
Bremen	342	10	103	302	2 131	55	759	1 773
Hannover	309	5	93	322	1 899	62	641	1 813
<u>300 000 bis unter 500 000 Einwohner</u>								
Nürnberg	258	4	58	295	1 411	27	278	1 676
Duisburg	175	6	69	159	1 362	28	477	1 289
Wuppertal	121	2	37	143	1 039	32	345	1 034
Gelsenkirchen	127	4	37	137	927	25	333	882
Bochum	133	2	44	135	1 091	36	293	1 145
Mannheim	237	6	88	222	1 465	43	498	1 506
<u>200 000 bis unter 300 000 Einwohner</u>								
Bonn	142	5	44	138	1 045	32	347	987
Kiel	148	3	40	156	963	24	274	968
Karlsruhe	195	6	57	219	1 056	42	321	1 162
Wiesbaden	153	2	45	152	987	17	316	1 022
Oberhausen	98	2	55	94	758	22	322	703
Lübeck	157	4	52	138	915	24	280	806
Braunschweig	119	8	43	110	756	31	206	746
Krefeld	118	5	43	117	994	22	318	983
Kassel	109	5	32	110	669	16	214	708
Augsburg	157	6	39	165	815	24	265	823
Hagen	70	2	34	65	559	15	278	466

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11 Unfälle und Verunglückte in den Großstädten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden		
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt
	Juli 1972					Januar-Juli 1972		
Anzahl								
<u>150 000 bis unter 200 000 Einwohner</u>								
Münster (Westf.)	97	1	43	86	764	15	274	664
Mülheim a.d. Ruhr	63	1	17	67	593	9	144	701
Solingen	39	2	9	43	395	2	121	396
Ludwigshafen	96	6	44	92	672	18	204	671
Aachen	111	2	18	131	807	10	204	849
Mainz	77	3	19	73	566	20	168	568
Bielefeld	51	4	11	52	466	15	166	440
Freiburg/Breisgau	132	4	33	134	699	20	190	701
Mönchengladbach	58	-	18	62	506	8	165	521
<u>120 000 bis unter 150 000 Einwohner</u>								
Osnabrück	129	2	37	127	654	17	214	631
Darmstadt	103	2	19	140	653	16	162	758
Bremerhaven	88	-	59	59	434	7	262	274
Remscheid	49	-	9	55	395	18	126	393
Oldenburg (Oldenburg)	84	-	20	86	552	8	172	563
Regensburg	88	-	33	91	477	8	157	451
Saarbrücken	87	4	22	87	617	20	213	636
Recklinghausen	53	2	21	41	495	12	208	468
Heidelberg	123	4	13	153	676	21	95	826
Koblenz	73	4	26	64	550	17	260	482
<u>100 000 bis unter 120 000 Einwohner</u>								
Salzgitter	70	1	22	75	430	22	184	396
Offenbach	78	4	13	89	567	16	138	613
Würzburg	77	-	28	72	479	7	177	458
Neuß	55	-	21	62	370	8	115	391
Göttingen	42	1	9	49	307	8	71	334
Leverkusen	46	2	14	42	428	17	122	450
Bottrop	42	1	20	38	293	6	111	268
Herne	41	1	10	42	263	3	86	271
Trier	61	1	25	57	425	12	183	382
Wilhelmshaven	59	3	31	64	391	9	148	380
Heilbronn	66	2	33	65	396	9	182	376
Kaiserslautern	73	2	38	57	498	25	221	471
Rheydt	25	-	10	19	298	5	95	269
Insgesamt	10 681	277	3 280	11 023	72 168	1 874	22 771	72 345

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten	ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten	Unfälle mit nur Sachschaden		
							ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teilig- ten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teilig- ten
Juli 1972			Juli 1971						
Anzahl						%			
Schleswig-Holstein	4 300	985	3 300	4 000	866	3 100	+ 7,5	+ 13,7	+ 6,5
Hamburg	2 600	1 061	1 500	2 600	978	1 600	-	+ 8,5	- 6,3
Niedersachsen	9 700	1 906	7 800	9 100	1 240	7 900	+ 6,6	+ 53,7	- 1,3
Bremen	1 200	223	1 000	1 200	204	1 000	-	+ 9,3	-
Nordrhein-Westfalen	16 100	3 448	12 700	15 300	3 114	12 200	+ 5,2	+ 10,7	+ 4,1
Hessen	8 600	2 033	6 500	7 900	1 658	6 300	+ 8,9	+ 22,6	+ 3,2
Rheinland-Pfalz	5 500	1 206	4 300	5 600	997	4 600	- 1,8	+ 21,0	- 6,5
Baden-Württemberg	14 200	2 645	11 500	13 600	2 242	11 300	+ 4,4	+ 18,0	+ 1,8
Bayern	16 000	3 175	12 900	15 200	2 502	12 700	+ 5,3	+ 26,9	+ 1,6
Saarland	1 400	135	1 300	1 300	102	1 200	+ 7,7	+ 32,4	+ 8,3
Berlin (West)	3 600	801	2 800	3 400	716	2 700	+ 5,9	+ 11,9	+ 3,7
Bundesgebiet	83 200	17 618	65 600	79 200	14 619	64 600	+ 5,1	+ 20,5	+ 1,5

	Januar-Juli 1972			Januar-Juli 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	Anzahl						%		
Schleswig-Holstein	26 000	5 916	20 000	23 900	4 843	19 000	+ 8,8	+ 22,2	+ 5,3
Hamburg	20 600	8 267	12 300	17 500	6 894	10 600	+ 17,7	+ 19,9	+ 16,0
Niedersachsen	64 900	12 280	52 600	59 100	8 138	51 000	+ 9,8	+ 50,9	+ 3,1
Bremen	9 100	1 833	7 300	8 400	1 387	7 000	+ 8,3	+ 32,2	+ 4,3
Nordrhein-Westfalen	126 900	26 735	100 200	120 700	23 326	97 400	+ 5,1	+ 14,6	+ 2,9
Hessen	59 300	13 477	45 800	57 600	10 929	46 700	+ 3,0	+ 23,3	- 1,9
Rheinland-Pfalz	38 700	8 039	30 700	36 400	6 656	29 700	+ 6,3	+ 20,8	+ 3,4
Baden-Württemberg	91 200	16 584	74 600	88 400	14 287	74 100	+ 3,2	+ 16,1	+ 0,7
Bayern	97 500	19 285	78 200	97 300	15 414	81 900	+ 0,2	+ 25,1	- 4,5
Saarland	10 500	980	9 500	9 700	905	8 800	+ 8,2	+ 8,3	+ 8,0
Berlin (West)	28 400	6 580	21 900	27 600	5 757	21 800	+ 2,9	+ 14,3	+ 0,5
Bundesgebiet	573 100	119 976	453 100	546 600	98 536	448 000	+ 4,8	+ 21,8	+ 1,1

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden
2. Mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten
nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Juli 1972	Juli 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		1 653	1 272	30,0
Bundesstraßen	innerhalb	2 360	2 055	14,8
	außerhalb	1 826	1 642	11,2
	zusammen	4 186	3 697	13,2
Landesstraßen	innerhalb	1 217	986	23,4
	außerhalb	1 363	1 148	18,7
	zusammen	2 580	2 134	20,9
Kreisstraßen	innerhalb	425	376	13,0
	außerhalb	476	418	13,9
	zusammen	901	794	13,5
Andere Straßen	innerhalb	7 680	6 244	23,0
	außerhalb	618	478	29,3
	zusammen	8 298	6 722	23,4
Insgesamt	innerhalb	11 682	9 661	20,9
	außerhalb	5 936	4 958	19,7
	zusammen	17 618	14 619	20,5

		Januar-Juli 1972	Januar-Juli 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		9 657	7 985	20,9
Bundesstraßen	innerhalb	16 377	14 157	15,7
	außerhalb	11 767	10 369	13,5
	zusammen	28 144	24 526	14,8
Landesstraßen	innerhalb	8 826	7 240	21,9
	außerhalb	8 286	7 307	13,4
	zusammen	17 112	14 547	17,6
Kreisstraßen	innerhalb	3 123	2 491	25,4
	außerhalb	2 736	2 390	14,5
	zusammen	5 859	4 881	20,0
Andere Straßen	innerhalb	55 979	43 941	27,4
	außerhalb	3 225	2 656	21,4
	zusammen	59 204	46 597	27,1
Insgesamt	innerhalb	84 305	67 829	24,3
	außerhalb	35 671	30 707	16,2
	zusammen	119 976	98 536	21,8

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen
mit einer Schadenshöhe von 1000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
				%			%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	58	48	+ 20,8	297	188	+ 58,0
	außerhalb	22	23	- 4,3	87	69	+ 26,1
	zusammen	80	71	+ 12,7	384	257	+ 49,4
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	5	2	x	14	12	+ 16,7
	außerhalb	-	-	-	5	4	x
	zusammen	5	2	x	19	16	+ 18,8
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	20 783	16 902	+ 23,0	151 354	120 474	+ 25,6
	außerhalb	9 315	7 665	+ 21,5	53 780	45 442	+ 18,3
	zusammen	30 098	24 567	+ 22,5	205 134	165 916	+ 23,6
Kraftomnibusse	innerhalb	208	186	+ 11,8	1 549	1 309	+ 18,3
	außerhalb	107	82	+ 30,5	525	488	+ 7,6
	zusammen	315	268	+ 17,5	2 074	1 797	+ 15,4
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	-	-	-	4	5	x
	außerhalb	-	-	-	1	2	x
	zusammen	-	-	-	5	7	x
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 818	1 792	+ 1,5	13 587	12 001	+ 13,2
	außerhalb	1 211	1 116	+ 8,5	7 759	7 526	+ 3,1
	zusammen	3 029	2 908	+ 4,2	21 346	19 527	+ 9,3
ohne Anhänger	innerhalb	1 527	1 482	+ 3,0	11 498	9 994	+ 15,0
	außerhalb	778	677	+ 14,9	4 813	4 494	+ 7,1
	zusammen	2 305	2 159	+ 6,8	16 311	14 488	+ 12,6
mit Anhänger	innerhalb	291	310	- 6,1	2 089	2 007	+ 4,1
	außerhalb	433	439	- 1,4	2 946	3 032	- 2,8
	zusammen	724	749	- 3,3	5 035	5 039	- 0,1
Sattelschlepper	innerhalb	116	115	+ 0,9	826	769	+ 7,4
	außerhalb	140	124	+ 12,9	914	856	+ 6,8
	zusammen	256	239	+ 7,1	1 740	1 625	+ 7,1
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	71	85	- 16,5	384	351	+ 9,4
	außerhalb	116	120	- 3,3	489	460	+ 6,3
	zusammen	187	205	- 8,8	873	811	+ 7,6
Andere Zugmaschinen	innerhalb	42	45	- 6,7	279	235	+ 18,7
	außerhalb	35	41	- 14,6	193	207	- 6,8
	zusammen	77	86	- 10,5	472	442	+ 6,8
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	111	127	- 12,6	976	800	+ 22,0
	außerhalb	71	61	+ 16,4	464	382	+ 21,5
	zusammen	182	188	- 3,2	1 440	1 182	+ 21,8
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	25	16	+ 56,3	137	87	+ 57,5
	außerhalb	9	6	x	54	40	+ 35,0
	zusammen	34	22	+ 54,5	191	127	+ 50,4
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	23 237	19 318	+ 20,3	169 407	136 231	+ 24,4
	außerhalb	11 026	9 238	+ 19,4	64 271	55 476	+ 15,9
	zusammen	34 263	28 556	+ 20,0	233 678	191 707	+ 21,9

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen

mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art	Ortslage	Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-Juli		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
Fahrräder	innerhalb	25	16	+ 56,3	140	112	+ 25,0
	außerhalb	11	7	x	76	73	+ 4,1
	zusammen	36	23	+ 56,5	216	185	+ 16,8
Straßenbahnen	innerhalb	98	94	+ 4,3	826	655	+ 26,1
	außerhalb	3	1	x	14	18	- 22,2
	zusammen	101	95	+ 6,3	840	673	+ 24,8
Eisenbahnen	innerhalb	21	22	- 4,5	137	133	+ 3,0
	außerhalb	9	6	x	47	55	- 14,5
	zusammen	30	28	+ 7,1	184	188	- 2,1
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	2	-	x	13	9	x
	außerhalb	4	4	-	13	14	- 7,1
	zusammen	6	4	x	26	23	+ 13,0
Handwagen und Handkarren	innerhalb	-	-	-	6	7	x
	außerhalb	-	-	-	1	1	-
	zusammen	-	-	-	7	8	x
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	140	105	+ 33,3	900	746	+ 20,6
	außerhalb	39	39	-	186	173	+ 7,5
	zusammen	179	144	+ 24,3	1 086	919	+ 18,2
Fußgänger	innerhalb	29	26	+ 11,5	289	260	+ 11,2
	außerhalb	14	13	+ 7,7	79	68	+ 16,2
	zusammen	43	39	+ 10,3	368	328	+ 12,2
unter 15 Jahren	innerhalb	5	8	x	48	49	- 2,0
	außerhalb	3	4	x	17	13	+ 30,8
	zusammen	8	12	x	65	62	+ 4,8
über 65 Jahren	innerhalb	8	6	x	70	53	+ 32,1
	außerhalb	2	1	x	14	11	+ 27,3
	zusammen	10	7	x	84	64	+ 31,3
Tierführer / Treiber	innerhalb	1	-	x	9	8	x
	außerhalb	1	3	x	12	9	x
	zusammen	2	3	x	21	17	+ 23,5
Andere Personen	innerhalb	1	-	x	23	7	x
	außerhalb	1	1	-	3	5	x
	zusammen	2	1	x	26	12	x
Insgesamt	innerhalb	23 554	19 581	+ 20,3	171 750	138 168	+ 24,3
	außerhalb	11 108	9 312	+ 19,3	64 702	55 892	+ 15,8
	zusammen	34 662	28 893	+ 20,0	236 452	194 060	+ 21,8
davon Beteiligte an Unfällen auf:							
Bundesautobahnen		3 305	2 638	+ 25,3	18 312	15 361	+ 19,2
Bundesstraßen	innerhalb	4 802	4 202	+ 14,3	33 666	28 841	+ 16,7
	außerhalb	3 415	3 059	+ 11,6	21 685	19 107	+ 13,5
	zusammen	8 217	7 261	+ 13,2	55 351	47 948	+ 15,4
Landesstraßen	innerhalb	2 357	1 918	+ 22,9	17 189	14 097	+ 21,9
	außerhalb	2 452	2 056	+ 19,3	14 476	12 766	+ 13,4
	zusammen	4 809	3 974	+ 21,0	31 665	26 863	+ 17,9
Kreisstraßen	innerhalb	821	732	+ 12,2	5 959	4 766	+ 25,0
	außerhalb	832	727	+ 14,4	4 606	4 007	+ 14,9
	zusammen	1 653	1 459	+ 13,3	10 565	8 773	+ 20,4
Anderen Straßen	innerhalb	15 574	12 729	+ 22,4	114 936	90 464	+ 27,1
	außerhalb	1 104	832	+ 32,7	5 623	4 651	+ 20,9
	zusammen	16 678	13 561	+ 23,0	120 559	95 115	+ 26,8

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Getötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte zusammen	
							Anzahl
Belgien		1969	73 646	1 430	100 673	102 103	
		1970	76 968	1 544	106 233	107 777	
		1971	...	1 762	97 773	99 535	
	Mai	1971	...	165	9 865	10 030	
	Mai	1972	...	151	9 430	9 581	
Dänemark		1969	20 491	1 190	26 164	27 354	
		1970	19 782	1 208	25 448	26 656	
		1971	20 507	1 215	26 780	27 995	
	Juni	1971	1 877	68	2 437	2 505	
	Juni	1972	1 799	64	2 329	2 393	
Frankreich		1967	215 470	13 585	301 338	314 923	
		1968	220 201	14 274	312 313	326 587	
		1969	220 618	14 664	311 273	325 937	
Großbritannien ²⁾		1969	261 840	7 383	345 811	353 194	
		1970	267 457	7 501	355 852	363 353	
		1971	...	7 696	344 390	352 086	
	Mai	1971	...	597	28 664	29 261	
	Mai	1972	...	592	30 011	30 603	
Italien		1969	175 780	9 891	230 809	240 700	
		1970	173 132	10 208	228 236	238 444	
		1971	...	9 783	234 701	244 484	
	April	1971	...	830	19 926	20 756	
	April	1972	...	760	19 552	20 312	
Niederlande		1968	54 240	2 907	62 098	65 005	
		1969	58 702	3 075	67 599	70 674	
		1970	58 883	3 181	68 225	71 406	
	Juli	1971	5 634	308	6 757	7 065	
	August	1971	5 920	270	6 985	7 255	
	September	1971	6 026	290	6 992	7 282	
Österreich		1969	50 189	2 071	68 135	70 206	
		1970	51 631	2 238	70 415	72 653	
		1971	52 641	2 468	72 273	74 741	
	Juni	1971	5 390	239	7 408	7 647	
	Juni	1972	5 327	253	7 233	7 486	
Schweden		1969	17 337	1 275	23 199	24 474	
		1970	16 636	1 307	22 230	23 537	
		1971	16 422	1 213	21 872	23 085	
	Juni	1971	1 459	82	1 944	2 026	
	Juni	1972	1 550	105	2 044	2 149	
Schweiz		1968	25 690	1 442	32 157	33 599	
		1969	27 036	1 577	34 018	35 595	
		1970	28 651	1 694	35 981	37 675	
Vereinigte Staaten		1969	1 347 600	56 400	2 000 000	2 056 400	
		1970	...	54 800	2 000 000	2 054 800	
		1971	...	55 000	2 000 000	2 055 000	
	Mai	1971	...	4 700	
	Mai	1972	...	4 800	

1) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.